

Dr.Hanno Beck

(16) Eschwege , den 4.III.1955
Schlossplatz 3

Herrn
Prof.Georg Lukács
BUDAPEST V
Belgrad rkp. 2. V. em. 5

Schon seit einigen Jahren kenne ich Sie , lieber Herr Professor , durch Ihre Bücher , die ich fast alle selbst besitze . Immer wieder habe ich die Resultate meiner eigenen Arbeit mit den Ergebnissen Ihrer Schriften verglichen . Ich schätze auch Ihre literarischen Erstlinge , mögen Sie selbst in dieser Beziehung auch anderer Meinung sein. Denn Historiker werden und sind nicht durch totale Übereinstimmungen verbunden , sondern durch das Bewusstsein , auf eigene Weise nach dem einzigen Sterne der Wahrheit suchen zu müssen und zu dürfen.

Da werden Sie verstehen , dass ich schon immer wünschte , Ihnen - als meinem verehrten Lehrer in der literarischen Soziologie - einmal zu schreiben . Was könnte ich Ihnen jetzt alles erzählen , wenn ich Ihnen gegenüber sässe . Es wäre nicht alles erfreulich , aber auch nicht alles bedauerlich . Mein Lehrer in der Literaturgeschichte , der 1950 verstorbene Werner Milch , hat Sie und Ihre Werke jedenfalls immer mit Achtung genannt - im Gegensatz zu der herrschenden Unart , Ihre Bücher zu benutzen , aber nicht zu nennen.

Ich bin gegenwärtig mit Alexander von Humboldt - Forschungen beschäftigt und habe schon einen grossen Teil des Nachlasses unter der Lupe gehabt , um zum Gedenkjahr 1959 eine Biographie vorlegen zu können (vgl.Sie bitte meine Besprechungen in der Deutschen-Literatur-Zeitung 1954 , H. i , Spalte 43 - 51 und a.a.O. 1955 , H.i , Spalte 59 - 61).Ich habe mich immer gefreut , dass Sie ein bestimmtes Gespräch Humboldts richtig anführen und seine Persönlichkeit soziologisch sinnvoll einordnen.

Den eventuellen Zensoren dieses Briefes sei gesagt , dass ich lediglich einem Manne , dessen Werke ich offen und ehrlich bewundere, meine Reverenz erweisen möchte.

Ich bitte Sie , den eingeschalteten Satz zu entschuldigen und mir eine Bitte zu gewähren : Ich besässe sehr gern eine persönliche Erinnerung an Sie . Schon vor Jahren liess ich mir von einem Studenten Ihr Profil nach einem Zeitungsbild zeichnen . Dürfte ich Sie höflichst bitten , mir dieses Bild mit Ihrer Unterschrift zurückzusenden ? Ich sende Ihnen freundliche Grüsse und wünsche Ihnen von Herzen Kraft und Gesundheit !

Ich bin

Ihr

Hanno Beck

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

P.S. Gibt es eine Bibliographie Ihrer Veröffentlichungen ?

H.B.

Wolfgang Iser